

Bei fehlerhafter Darstellung des Newsletters klicken Sie bitte [hier](#).

OLDENBURGISCHES
STAATSTHEATER

NEWSLETTER 17/18 #7



LIEBE LESER*INNEN,

„eine Offenbarung“ schreibt die BILD-Zeitung über unsere ‚Rigoletto‘-Premiere am Wochenende und auch alle anderen – Medien wie Premierenpublikum – sind begeistert. Verpassen Sie also nicht diese beliebte Verdi-Oper in der großartigen Inszenierung von Hinrich Horstkotte!

Und da nach der Premiere bei uns immer auch gleich wieder vor der Premiere ist, blicken wir gespannt auf das Wochenende vom 23.-25. Februar, an dem gleich drei Schauspielproduktionen das erste Mal bei uns zu sehen sein werden:



Premierenwochenende 23. - 25. Februar 2018

Den Beginn macht am Fr 23.02. die Uraufführung ‚**Dokusoap. Episode 451**‘ in der Exerzierhalle. Unter der Regie von Luise Voigt, die bereits sehr erfolgreich ‚Krieg der Welten‘ nach dem Hörspiel von Orson Welles am Oldenburgischen Staatstheater auf die Bühne gebracht hat. Das Stück lädt ein, mit anderen Augen auf ein Dokument unserer Zeit zu schauen, das viel mehr Kulturgeschichte in sich trägt, als es zunächst, mit all seiner vordergründigen Banalität, den Anschein haben mag.

Am Sa 24.02. folgt ‚**Geächtet**‘ von Ayad Akhtar im Kleinen Haus. Für seinen schonungslos ehrlichen Debüterfolg wurde der Autor mit dem Pulitzer-Preis sowie mit der Auszeichnung als „bestes ausländisches Stück 2016“ in der Kritikerumfrage von Theater heute geehrt. Regie führt Oberspielleiter Peter Hailer.

Und am So 25.02. schließt im Großen Haus Lessings ‚**Nathan der Weise**‘ als Klassiker über die Religionsfreiheit das Premierenwochenende ab. Regisseur Klaus Schumacher, der schon mehrfach in Oldenburg inszeniert hat – zuletzt ‚Sein oder Nichtsein‘ – nimmt sich dieses klassischen Stoffes an, der auch nach knapp 250 Jahren nichts von seiner Gültigkeit eingebüßt hat.

Die Premieren sind schon alle so gut wie ausverkauft. Für die Folgevorstellungen gibt es aber noch [Karten!](#)



Frühling und Heinrich Heine

Wer es lieber musikalisch mag, kommt Anfang März auf ihre bzw. seine Kosten: Am 03.03. lädt Kapellmeister Thomas Honickel gemeinsam mit den Mitgliedern des Opernensembles Sarah Tuttle, Melanie Lang, Alexandra Scherrmann und Daniel Moon zum 3. Mitsingkonzert der Saison ins Große Haus ein. Unter dem Motto ‚Frühlingsstimmen‘ werden gemeinsam Lieder, Arien, Duette und Chöre zur blühenden Jahreszeit geschmettert!

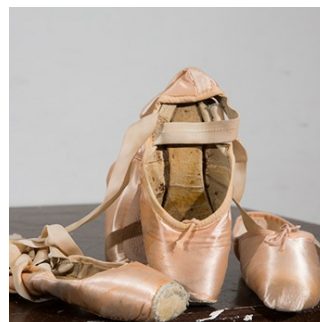
Einen Tag später, am 04.03. findet um 18.30 Uhr im Kleinen Haus der 5. Liederabend mit Liedern nach Gedichten von Heinrich Heine statt. Es singen: Sooyeon Lee, Hagar Sharvit und KS Paul Brady.

Karten für beide Konzerte gibt es wie üblich an der Theaterkasse und unter tickets.staatstheater.de.

Ballett und Hip-Hop

Nicht nur in unserer **nächsten Ballett-Premiere ‚Die Sieben letzte Worte‘**, die am **07.04. im Großen Haus zur Uraufführung** kommt, wird Hip-Hop getanzt.

Auch Sie als Zuschauer sind herzlich eingeladen, sich in diesem Tanzstil auszuprobieren: Am Mi 07. März bietet der Berliner Choreograf Raphael Hillebrand, der auch mit den Profis arbeitet, um 18.30 Uhr ein Training für alle Interessierten ab 13 Jahren an.



Anmeldung bei: nastasja.fischer@staatstheater-ol.niedersachsen.de

„AUF EIN BIER MIT...“

Beim Druck des März-Leporellos standen die Termine noch nicht fest, daher weisen wir jetzt noch einmal explizit darauf hin:

Am **Fr 09. März** finden im Anschluss an die Schauspielvorstellungen ‚Nathan der Weise‘ und ‚Dokusoap. Episode 451‘ **Nachgespräche** ‚Auf ein Bier mit...‘ statt.

In dem neuen Format, das es seit dieser Spielzeit gibt, sprechen wir in regelmäßigen Abständen mit Ihnen, unserem Publikum. „Wir“, das sind in diesem Fall die betreuenden Dramaturg*innen und die beteiligten Mitglieder des Ensembles, die Ihnen Rede und Antwort stehen und neugierig auf Ihre Meinung über die Inszenierung sind.

Kinderclub I & II



Bereits seit Anfang der Spielzeit arbeiten unsere Theaterpädagoginnen wöchentlich in drei verschiedenen Kinderclubs (einer davon auf Plattdeutsch) mit Kindern zwischen 8 und 12 Jahren zu verschiedenen Themen. Ihre Ergebnisse stellen sie am 10., 11. und 13. März in der Exerzierhalle vor:

Kinderclub I: ‚Sprache des Wassers‘ Basierend auf dem Buch ‚Die Sprache des Wassers‘ von Sarah Crossan haben sich die Beteiligten mit dem Thema des Andersseins beschäftigt: Ein Mädchen zieht mit seiner Mutter in ein anderes Land und auf einmal ist alles anders. Nur eine Sache vermittelt ihm ein Gefühl von Heimat: das Wasser. Und so lernt sie, dass es mehr als einen Weg gibt, oben zu schwimmen.

Kinderclub II: ‚Seni seviyorum. Nur Worte?‘ In türkischer und deutscher Sprache beschäftigen sich die Beteiligten mit der Bedeutung von Wörtern aller Art: Was sind Worte und welche Wirkung haben sie? Warum gibt es überhaupt Sprache? Bir ülke var ki orada yaşayan insanlar neredeyse hiç konuşmazlar. Nach Motiven des Bilderbuches ‚Die große Wörterfabrik‘ von A. de Lestrade und V. Docampo.

Platt’n’Studio 8+: ‚Vörsicht, Politikritter‘ – in niederdeutscher und hochdeutscher Sprache

Am 24.09.2017 hat Deutschland gewählt. Fünf Monate voll schwerwiegender Themen und politischem Stillstand liegen hinter uns. Es läuft wohl nicht so mit der Politik in Deutschland –zum Glück haben die Beteiligten aber auch schon die Lösung dafür: Lasst uns mal machen!

Die neuen Kinderclubs starten wieder nach den Sommerferien.

Anmeldeinfos gibt es hier: **Hanna Puka, E-Mail: hanna.puka@staatstheater-ol.niedersachsen.de,**

TEL 0441.2225-343

Karten zu gewinnen!

Wer uns bis zum 23.02. eine Mail an presse@staatstheater-ol.niedersachsen.de schickt, hat die Chance, jeweils zwei Karten für ein Konzert seiner Wahl zu gewinnen.

Bitte geben Sie dafür im Betreff **„Liederabend“** oder **„Mitsingkonzert“** – je nachdem, wo Sie lieber hinmöchten.

**Wir hoffen natürlich, dass das Wetter ab sofort so blendend wird, dass Sie nur noch draußen die Sonne genießen wollen!
Aber bei diesem Angebot sind wir sicher, dass wir uns auch bei der ein oder anderen Veranstaltung im Theater (wieder)sehen werden.**

**Bis dahin sendet herzliche Frühlingsgrüße
Ihre [Newsletter](#) Redaktion**

Impressum Generalintendant: Christian Firmbach; Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit; V.i.S.d.P.: Ulrike Wisler; E-Mail: presse@staatstheater-ol.niedersachsen.de

Oldenburgisches Staatstheater Theaterwall 28; 26122 Oldenburg; Kassentelefon: 0441-2225-111;
www.staatstheater.de

Sie möchten zukünftig keinen Staatstheater Newsletter mehr erhalten, dann melden Sie sich **hier** ab.
Sie sind mit folgender E-Mail-Adresse zum Newsletter-Service eingetragen: {EMAIL}